

514317-2026 - Hange

Saksamaa – Kanaliehitus – Projekt Umbau Btf. Nord 2. BA - VE502 Kanalbau

OJ S 141/2026 24/07/2026

Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Ehitustööd

1. Hankija

1.1. Hankija

Ametlik nimi: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

E-posti aadress: Team-Bau@kvb.koeln

Võrgustiku sektori hankija tegevus: Linnarongi-, trammi-, trollibussi- või bussiteenused

2. Menetlus

2.1. Menetlus

Pealkiri: Projekt Umbau Btf. Nord 2. BA - VE502 Kanalbau

Kirjeldus: Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG modernisieren den Busbetriebshof Nord im 2. Bauabschnitt grundlegend, um die vollständige Elektrifizierung der Flotte bis 2030 zu ermöglichen. Kern ist die Anpassung des Abstellkonzepts: Zukünftig erfolgt die Busabstellung in Abstellblöcken mit Stahltraversen für Ladehauben. Die Ladeinfrastruktur wird in einem aufgeständerten Technikriegel gebündelt. Die Verkehrsflächen sowie die Oberflächenentwässerung werden gesamthaft erneuert. Die Waschhalle wird für die Nutzung durch Elektrobusse grundlegend saniert und mit einer Arbeitsgrube versehen. Darüber hinaus werden die Werkstatt um sieben Arbeitsstände erweitert und das Fahrdienstgebäude energetisch saniert sowie um einen zweigeschossigen Anbau erweitert. Das vorhandene Ersatzteillager wird modernisiert und mit einer neuen Ausstattung versehen. Die Realisierung aller Maßnahmen erfolgt unter Aufrechterhalten des Bus- und Werkstattbetriebs. Der Leistungsumfang dieser Ausschreibung gliedert sich in folgende Gewerke: Erdarbeiten umfassen die Herstellung von Leitungsgräben (verbaut und unverbaut, bis 5,00 m Tiefe) sowie Baugruben (bis ca. 5,50 m unter GOK, u. a. im Bereich der Regenwasserbehandlungsanlage), jeweils einschließlich Lösen, Laden und Zwischenlagern des Aushubmaterials. Bodenbeprobungen nach EBV sowie Planum- und Tragfähigkeitsnachweise sind zu erbringen. Die Wiederverfüllung erfolgt lagenweise mit geeignetem Sand / Kies - Sand 0 / 8 mm in der Leitungszone sowie mit zulässigem Wiedereinbaumaterial oder angeliefertem Ersatzmaterial in der Hauptverfüllung; eine temporäre Tragschicht ist einzubauen. Verbauarbeiten beinhalten Grabenverbau sowie Trägerbohlverbau für die tiefer liegenden Bereiche. Entwässerungskanalarbeiten bilden den Kern der Maßnahme. Ausgeschrieben werden die vollständige Erneuerung und Anpassung der Regenwasserentwässerung (inkl. Regenwasserbehandlungsanlage) sowie des Schmutzwasserkanals, einschließlich Leitungsverlegung, Formstücken, Schachtbauwerken und Anschlüssen. Die Anschlussleitungen zu den geplanten Straßenabläufen sind Bestandteil der Entwässerungskanalarbeiten. Diese werden entsprechend den Planunterlagen bis in den Bereich der temporären Tragschicht bzw. bis zur späteren Anschlussstelle der neuen Straßenabläufe hergestellt. Die Leitungsenden sind lage- und höhenmäßig einzumessen, zu dokumentieren und bis zum späteren Einbau bzw. Anschluss der Straßenabläufe fachgerecht provisorisch zu verschließen. Der endgültige Anschluss an die neuen Straßenabläufe erfolgt im Zuge der späteren Straßenbau- / Oberflächenarbeiten. Die bauzeitliche

Flächenentwässerung ist während der gesamten Bauzeit sicherzustellen. Bestehende Straßenabläufe sind , soweit technisch möglich und mit dem Bauablauf vereinbar, bis zur Herstellung der neuen Entwässerungseinrichtungen in Betrieb zu halten. Sofern vorhandene Straßenabläufe im Zuge der Bauarbeiten außer Betrieb genommen oder durch neue Anschlussleitungen ersetzt werden, sind diese bei Bedarf provisorisch anzuschließen bzw. durch geeignete bauzeitliche Maßnahmen zu ersetzen. Hierzu können z . B . provisorische Leitungsanschlüsse, temporäre Rinnen, Schlauchleitungen oder Pumpmaßnahmen erforderlich werden. Eine unkontrollierte Ableitung von Oberflächenwasser in Baugruben, Leitungsgräben, Verkehrsflächen oder Betriebsbereiche ist zu vermeiden. Die bauzeitliche Entwässerung ist entsprechend dem Baufortschritt anzupassen und mit der Bauüberwachung abzustimmen. Die endgültige Entwässerung erfolgt nach Herstellung der neuen Straßenabläufe und der späteren Straßenbau- /Oberflächenarbeiten . Leitungssicherung , Kontrolle und Prüfung umfassen optische Inspektionen (Kamerabefahrung, Moltching der Leerrohre) , Dichtheitsprüfungen sowie messtechnische Einmessung der verlegten Anlagen bei offener Baugrube. Abbruch- und Rückbauarbeiten beinhalten Oberflächenabbrüche (Beläge, Befestigungen) sowie den Rückbau bestehender Leitungen und Bauwerke. Dokumentation schließt Fotodokumentation , Bestandspläne (handrevidiert zur Abnahme) sowie die vollständige gewerkespezifische Objektdokumentation (Nachweise , Prüfzeugnisse, Entsorgungsnachweise) e in. Besonderes Merkmal der Maßnahme ist die Ausführung unter laufendem Betrieb. Die Kanalbauarbeiten erfolgen abschnittsweise bei durchgehend aktivem Bus- und Werkstattbetrieb auf dem Gelände. Während der gesamten Bauzeit ist mit intensivem Rangier - , Werkstatt- und Mitarbeiterverkehr zu rechnen. Die Ausführung erfolgt gemäß VOB sowie den einschlägigen DIN- Normen (u . a . DIN 18300, DIN 4 124 , DIN EN 1610 , DWA- A 139).

Menetluse tunnus: 9c265dfd-34be-4bd2-9e7c-3ac58df13715

Menetluse liik: Avatud

Kiirendatud menetlus: ei

2.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Ehitustööd

Peamine liigitus (cpv): 45247110 Kanaliehitus

Täiendav liigitus (cpv): 45200000 Ehitiste või nende osade ehitustööd ja tsiviilehitustööd

2.1.2. Lepingu täitmise koht

Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Riik: Saksamaa

2.1.4. Üldine teave

Õiguslik alus:

Direktiiv 2014/25/EL

sektvo -

2.1.6. Kõrvaldamise alused

Väljajätmise aluste allikad: Teade

Tõsine ametialane rikkumine: Es gelten die gesetzlichen und in den Vergabeunterlagen (Verfahrensbedingungen / Angebotsformblatt) geregelten Ausschlussgründe. Die Bieter haben die im Angebotsformblatt enthaltenen Eigen- / Verpflichtungserklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, zu den EU-Sanktionen wegen des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine sowie zur Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes sowie des Supplier Code of Conduct der KVB abzugeben.

5.1. Osa: LOT-0000

Pealkiri: Projekt Umbau Btf. Nord 2. BA - VE502 Kanalbau

Kirjeldus: Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG modernisieren den Busbetriebshof Nord im 2. Bauabschnitt grundlegend, um die vollständige Elektrifizierung der Flotte bis 2030 zu ermöglichen. Kern ist die Anpassung des Abstellkonzepts: Zukünftig erfolgt die Busabstellung in Abstellblöcken mit Stahltraversen für Ladehauben. Die Ladeinfrastruktur wird in einem aufgeständerten Technikriegel gebündelt. Die Verkehrsflächen sowie die Oberflächenentwässerung werden gesamthaft erneuert. Die Waschhalle wird für die Nutzung durch Elektrobusse grundlegend saniert und mit einer Arbeitsgrube versehen. Darüber hinaus werden die Werkstatt um sieben Arbeitsstände erweitert und das Fahrdienstgebäude energetisch saniert sowie um einen zweigeschossigen Anbau erweitert. Das vorhandene Ersatzteillager wird modernisiert und mit einer neuen Ausstattung versehen. Die Realisierung aller Maßnahmen erfolgt unter Aufrechterhalten des Bus- und Werkstattbetriebs. Der Leistungsumfang dieser Ausschreibung gliedert sich in folgende Gewerke: Erdarbeiten umfassen die Herstellung von Leitungsgräben (verbaut und unverbaut, bis 5,00 m Tiefe) sowie Baugruben (bis ca. 5,50 m unter GOK, u. a. im Bereich der Regenwasserbehandlungsanlage), jeweils einschließlich Lösen, Laden und Zwischenlagern des Aushubmaterials. Bodenbeprobungen nach EBV sowie Planum- und Tragfähigkeitsnachweise sind zu erbringen. Die Wiederverfüllung erfolgt lagenweise mit geeignetem Sand / Kies - Sand 0 / 8 mm in der Leitungszone sowie mit zulässigem Wiedereinbaumaterial oder angeliefertem Ersatzmaterial in der Hauptverfüllung; eine temporäre Tragschicht ist einzubauen. Verbauarbeiten beinhalten Grabenverbau sowie Trägerbohlverbau für die tiefer liegenden Bereiche. Entwässerungskanalarbeiten bilden den Kern der Maßnahme. Ausgeschrieben werden die vollständige Erneuerung und Anpassung der Regenwasserentwässerung (inkl. Regenwasserbehandlungsanlage) sowie des Schmutzwasserkanals, einschließlich Leitungsverlegung, Formstücken, Schachtbauwerken und Anschlüssen. Die Anschlussleitungen zu den geplanten Straßenabläufen sind Bestandteil der Entwässerungskanalarbeiten. Diese werden entsprechend den Planunterlagen bis in den Bereich der temporären Tragschicht bzw. bis zur späteren Anschlussstelle der neuen Straßenabläufe hergestellt. Die Leitungsenden sind lage- und höhenmäßig einzumessen, zu dokumentieren und bis zum späteren Einbau bzw. Anschluss der Straßenabläufe fachgerecht provisorisch zu verschließen. Der endgültige Anschluss an die neuen Straßenabläufe erfolgt im Zuge der späteren Straßenbau- / Oberflächenarbeiten. Die bauzeitliche Flächenentwässerung ist während der gesamten Bauzeit sicherzustellen. Bestehende Straßenabläufe sind, soweit technisch möglich und mit dem Bauablauf vereinbar, bis zur Herstellung der neuen Entwässerungseinrichtungen in Betrieb zu halten. Sofern vorhandene Straßenabläufe im Zuge der Bauarbeiten außer Betrieb genommen oder durch neue Anschlussleitungen ersetzt werden, sind diese bei Bedarf provisorisch anzuschließen bzw. durch geeignete bauzeitliche Maßnahmen zu ersetzen. Hierzu können z. B. provisorische Leitungsanschlüsse, temporäre Rinnen, Schlauchleitungen oder Pumpmaßnahmen erforderlich werden. Eine unkontrollierte Ableitung von Oberflächenwasser in Baugruben, Leitungsgräben, Verkehrsflächen oder Betriebsbereiche ist zu vermeiden. Die bauzeitliche Entwässerung ist entsprechend dem Baufortschritt anzupassen und mit der Bauüberwachung abzustimmen. Die endgültige Entwässerung erfolgt nach Herstellung der neuen Straßenabläufe und der späteren Straßenbau- / Oberflächenarbeiten. Leitungssicherung, Kontrolle und Prüfung umfassen optische Inspektionen (Kamerabefahrung, Moltching der Leerrohre), Dichtheitsprüfungen sowie messtechnische Einmessung der verlegten Anlagen

bei offener Baugrube. Abbruch- und Rückbauarbeiten beinhalten Oberflächenabbrüche (Beläge, Befestigungen) sowie den Rückbau bestehender Leitungen und Bauwerke. Dokumentation schließt Fotodokumentation , Bestandspläne (handrevidiert zur Abnahme) sowie die vollständige gewerkespezifische Objektdokumentation (Nachweise , Prüfzeugnisse, Entsorgungsnachweise) e in. Besonderes Merkmal der Maßnahme ist die Ausführung unter laufendem Betrieb. Die Kanalbauarbeiten erfolgen abschnittsweise bei durchgehend aktivem Bus- und Werkstattbetrieb auf dem Gelände. Während der gesamten Bauzeit ist mit intensivem Rangier - , Werkstatt- und Mitarbeiterverkehr zu rechnen. Die Ausführung erfolgt gemäß VOB sowie den einschlägigen DIN- Normen (u . a . DIN 18300, DIN 4 124 , DIN EN 1610 , DWA- A 139).

Sisemine tunnus: E94999373

5.1.1. Eesmärk

Lepingu olemus: Ehitustööd

Peamine liigitus (cpv): 45247110 Kanaliehitus

Täiendav liigitus (cpv): 45200000 Ehitiste või nende osade ehitustööd ja tsiviilehitustööd

5.1.2. Lepingu täitmise koht

Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Riik: Saksamaa

5.1.3. Eeldatav kestus

Alguskuupäev: 22/10/2026

Kestuse lõppkuupäev: 17/11/2027

5.1.4. Uuendamine

Maksimaalne lepingu uuendamiste arv: 0

5.1.6. Üldine teave

Reserveeritud osalemine:

Osalemine ei ole reserveeritud.

Tuleb esitada lepingu täitmiseks määratud töötajate nimed ja nende kutsekvalifikatsioonid: Ei ole nõutud

Hanke suhtes kohaldatakse riigihankelepingut (GPA): jah

See hange sobib ka väikestele ja keskmise suurusega ettevõtjatele (VKEd): ei

5.1.7. Strateegilised hanked

Strateegilise hanke eesmärk: Ei kohaldata strateegilist hanget

5.1.9. Kvalifitseerimistingimused

Valikukriteeriumide allikad: Teade

Kriteerium: Üldine aastane käive

Valikukriteeriumi kirjeldus: Vorlage einer Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in EUR für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Sofern für das letzte Geschäftsjahr noch kein abgeschlossener Jahresabschluss vorliegt, sind die Umsätze der vorherigen drei Geschäftsjahre auszuweisen. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Umsätze jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt A3 zu verwenden.

Kriteerium: Muud majanduslikud või finantsnõuded

Valikukriteeriumi kirjeldus: Vorlage einer Erklärung über den Umsatz des Unternehmens in dem Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags in EUR für die letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre. Sofern für das letzte Geschäftsjahr noch kein abgeschlossener Jahresabschluss vorliegt, sind die Umsätze der vorherigen drei Geschäftsjahre auszuweisen. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Umsätze jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt A3 zu verwenden.

Kriteerium: Viited määratud töödele

Valikukriteeriumi kirjeldus: Vorlage von 3 Referenzen über früher ausgeführte Aufträge /Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung hinsichtlich Gegenstand und Umfang vergleichbar sind. Die Vergleichbarkeit einer Referenz erfordert, dass der Referenzauftrag mindestens das folgende Merkmal aufweist: - Die einzelne Referenz muss ein Auftragsvolumen von > 1,0 Mio. Euro (netto) aufweisen Referenzaufträge dürfen nicht länger als 5 Jahre zurückliegen. Maßgeblich ist insoweit der Zeitpunkt der Abnahme bzw. vollständigen Erbringung der Leistung. In der Referenz sind folgende Angaben zu machen: Name und Adresse des jeweiligen Referenz-Auftraggebers, Kurzbeschreibung des Referenzprojekts, vertragliche Rolle des eigenen Unternehmens beim Referenzprojekt, aussagekräftige Beschreibung von Art und Umfang der (selbst) erbrachten Leistung, Angaben zu etwaigen (eigenen) Unterauftragnehmern, Beschreibung der Vergleichbarkeit des Projekts (wesentlichen Überschneidungen / Parallelen zur vorliegenden Ausschreibung) sowie der Dauer des Projekts. In den Referenzen soll ein Ansprechpartner genannt werden, der die Referenz bestätigen kann und befugt dazu ist, Angaben gegenüber der KVB zur Qualität der Leistungserbringung zu machen. Für die vorstehenden Angaben ist das Formblatt A3 zu verwenden. Bietet das Formblatt nicht ausreichend Platz für die entsprechenden Angaben, können die Angaben auch in einem separaten Dokument gemacht werden, wobei der jeweilige Bezug kenntlich zu machen ist. Es ist zulässig, dass mehr als die geforderte Anzahl an Referenzprojekten eingereicht wird. Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften muss aus der Referenz ersichtlich sein, welches ihrer Mitglieder die Referenzleistung erbracht hat.

Kriteerium: Keskmise aastane tööjõud

Valikukriteeriumi kirjeldus: Vorlage einer Erklärung über die durchschnittliche Gesamtbeschäftigtenzahl des Unternehmens in den jeweils letzten drei Kalenderjahren. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Zahlen jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt A3 zu verwenden.

Kriteerium: Keskmise aastane tööjõud

Valikukriteeriumi kirjeldus: Vorlage einer Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten des Unternehmens im Tätigkeitsbereich des zu vergebenden Auftrags in den jeweils letzten drei Kalenderjahren. Für Mitglieder einer Bewerber-/Bietergemeinschaft sind die Zahlen jeweils getrennt auszuweisen. Für die Angaben ist das Formblatt A3 zu verwenden.

Kriteerium: Kvaliteedikontrolli instituutide sertifikaadid

Valikukriteeriumi kirjeldus: Einreichung eines Gütezeichens des Güteschutz Kanalbau e.V. oder eine gleichwertige Zertifizierung.

5.1.10. Pakkumuste hindamise kriteeriumid

Kriteerium:

Liik: Hind

Kirjeldus: günstigster Preis

5.1.11. Hankedokumendid

Keeled, milles hankedokumendid on ametlikult kättesaadavad: saksa keel

5.1.12. Hanke tingimused

Esitamise tingimused:

Elektrooniline esitamine: Nõutav

Esitamise aadress: <https://www.subreport.de/E94999373>

Keeled, milles võib pakkumusi või osalemistaotlusi esitada: saksa keel

Elektrooniline kataloog: Ei ole lubatud

Variandid: Ei ole lubatud

Pakkujad võivad esitada rohkem kui ühe pakkumuse: Ei ole lubatud

Pakkumuste esitamise tähtaeg: 25/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Periood, mille jooksul pakkumus peab jääma kehtivaks: 41 Päevad

Teave, mida saab pärast esitamise tähtaega täiendada:

Ostja äranägemisel võib kõik puuduvad pakkujaga seotud dokumendid esitada hiljem.

Lisateave: Die KVB behält sich vor, im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen sowohl Unklarheiten aufzuklären als auch fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen / Informationen von den Bietern nachzufordern. Ein Anspruch des Bieters auf Aufklärung bzw. Nachforderung besteht grundsätzlich nicht. Auf die vergaberechtlichen Einschränkungen des § 51 Abs. 3 SektVO für die Nachforderung leistungsbezogener / wertungsrelevanter Unterlagen wird hingewiesen. Werden im Rahmen der Aufklärung angeforderte bzw. nachgeforderte Informationen / Unterlagen nicht, nicht vollständig oder nicht formgerecht innerhalb der von der KVB bestimmten Frist nachgereicht, wird das Angebot grundsätzlich ausgeschlossen.

Teave avaliku avamise kohta:

Avamise kuupäev: 25/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Lisateave: Es sind keine Bieter bei der Öffnung zugelassen

Lepingutingimused:

Lepingu täitmine peab toimuma kaitstud tööhõive programmide raames: Ei

Lepingu täitmisega seotud tingimused: siehe Vergabeunterlagen

Rahastamiskord: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Vahendid

Raamleping:

Ei kohaldata raamlepingut

Teave dunaamilise hankesüsteemi kohta:

Ei kohaldata dunaamilist hankesüsteemi

5.1.16. Lisateave, lepitus ja vaidlustus

Vaidlustusorgan: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Teave vaidlustamise tähtaegade kohta: Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt u.a. die rechtzeitige Geltendmachung etwaiger Vergaberechtsverstöße voraus. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber

gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Diese Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen sowie auf die Regelung des § 168 Abs. 2 Satz 1 GWB hingewiesen.
Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta: Kölner Verkehrs-Betriebe AG
Pakkumusi menetlev organisatsioon: Kölner Verkehrs-Betriebe AG

8. Organisatsioonid

8.1. ORG-0000

Ametlik nimi: Kölner Verkehrs-Betriebe AG
Registreerimisnumber: St-Nr.: DE811183963 / Reg-Nr.: Amtsgericht Köln, HRB 2130
Postiaadress: Scheidtweilerstr. 38
Linn: Köln
Sihtnumber: 50933
Riik – jaotus (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: Team-Bau@kvb.koeln
Telefon: 000
Internetiaadress: <https://kvb.koeln/>
Selle organisatsiooni rollid:
Hankija
Organisatsioon, mis annab lisateavet hankemenetluse kohta
Pakkumusi menetlev organisatsioon

8.1. ORG-0001

Ametlik nimi: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Registreerimisnumber: Leitweg-ID: 05515-03004-07
Postiaadress: Albrecht-Thaer-Straße 9
Linn: Münster
Sihtnumber: 48147
Riik – jaotus (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Riik: Saksamaa
Kontaktpunkt: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
E-posti aadress: poststelle@brms.nrw.de
Telefon: +49251 411-0
Faks: +49251 411-82525
Selle organisatsiooni rollid:
Vaidlustusorgan

8.1. ORG-0002

Ametlik nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registreerimisnumber: 0204:994-DOEVD-83
Linn: Bonn
Sihtnumber: 53119
Riik – jaotus (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Riik: Saksamaa
E-posti aadress: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Selle organisatsiooni rollid:

TED eSender

Teave teate kohta

Teate tunnus/version: a8bbddd9-a686-416a-a16f-6d8dfea6bab1 - 01

Vormi liik: Hange

Teate liik: Hanketeade või kontsessiooniteade – üldkord

Teate alaliik: 17

Teate saatmise kuupäev: 23/07/2026 13:34:06 (UTC+02:00) Ida-Euroopa aeg, Kesk-Euroopa suveaeg

Keeled, milles käesolev teade on ametlikult kättesaadav: saksa keel

Teate avaldamise number: 514317-2026

ELT S väljaande number: 141/2026

Avaldamise kuupäev: 24/07/2026